

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am

**Mittwoch, dem 27. Juli 2016 um 19.30 Uhr  
im Fremdenverkehrszentrum in Lawalde statt.**

Diese Sitzung ist öffentlich. Die Tagesordnung wird rechtzeitig durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln öffentlich bekannt gemacht.

### **Beschlüsse und Informationen aus der Sitzung des Gemeinderates vom 22.06.2016**

#### **Beschluss-Nr. 11/2016**

Auftrag zur Schlussvermessung des vorhandenen Geh- und Radweges von Lawalde nach Lauba.

Ja-Stimmen: 10    Nein-Stimmen: keine    Stimmenthaltung: keine

#### **Beschluss-Nr. 12/2016**

Annahme der zweckgebundenen Spenden für das Kriegerdenkmal in Kleindehsa in Höhe von insgesamt 80,00 €.

Ja-Stimmen: 10    Nein-Stimmen: keine    Stimmenthaltung: keine

#### **Beschluss-Nr. 13/2016**

Beschluss zum Verkauf des Flurstückes 374 der Gemarkung Kleindehsa.

Ja-Stimmen: 10    Nein-Stimmen: keine    Stimmenthaltung: keine

### **Ausbau des Schmutzwasserkanals in Lauba**

#### **Baulastträger: Abwasserzweckverband Löbau-Süd**

Z. Zeit erfolgen die Bauarbeiten für die Verlegung des Hauptkanales auf der Löbauer Straße. Die Arbeiten werden noch bis Ende August 2016 andauern. Die Arbeiten werden mit einer halbseitigen Straßensperrung mit Ampelregelung durchgeführt. Dadurch kommt es zu einer kurzzeitigen Verlegung der Bushaltstelle bei „Stadt Hamburg“. Bei einigen Grundstückseigentümern kam und kommt es zur kurzzeitigen Sperrung der Zufahrten. Wir bitten dafür um Verständnis.

### **Abwassererschließung des gesamten „Streitfeldes“**

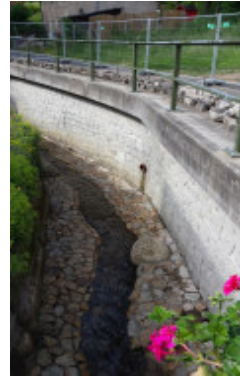
#### **Baulastträger: Abwasserzweckverband Löbau-Süd**

Die Arbeiten am Trassenbau für die Hauptkanals durch das Trinkwasserschutzgebiet Zone 1 und Zone 2 sind mittlerweile beendet. Jetzt werden die Bauarbeiten im Bereich der bebauten Flächen weitergeführt und die Grundstücksanschlüsse hergestellt. Die Gemeinde Lawalde hat in der letzten Woche den Fördermittelbescheid für den Straßenbau „Am Kötschauer Berg“ erhalten. Der Straßenbau soll gleichzeitig mit dem Abwasserbau ausgeschrieben und gebaut werden. Die Bauarbeiten könnten erst Ende September 2016 beginnen und würden vor dem Winter nicht abgeschlossen werden können. Deswegen haben wir uns gemeinsam mit dem Abwasserzweckverband entschieden, die Ausschreibung vorzubereiten und den Bau erst im Frühjahr 2017 zu beginnen. Also, liebe Anwohner der Straße „Am Kötschauer Berg“ - „aufgehoben ist nicht aufgeschoben“.

### **Beseitigung Hochwasserschaden Stützmauer Dorfstraße 27 29 Lawalde**

#### **Baulastträger: Gemeinde Lawalde**

Die Beseitigung des Hochwasserschadens konnte Mitte Juni 2016 abgeschlossen werden. An der Stützmauer wurden die unterspülten Steine wieder neu eingefasst und das Bachbett



wurde mit Granitsteinen erneuert.

### **Breitbandausbau in Lauba**

An mehreren Stellen (u.a. am Park unterhalb von „Stadt Hamburg“, auf der Dorfstraße und auf der Unteren Dorfstraße) wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Hier erfolgt eine Neuverlegung der Kabel mit Tiefbau. An anderen Stellen werden die vorhandenen Leerrohre genutzt und die Verlegung erfolgt ohne Tiefbau.

Geplant ist noch auf dem Gehweg ab Löbauer Straße 15 bis zur Löbauer Straße 13. Hier werden auf dem Gehweg Tiefbauarbeiten mit Verlegung des Kabels erfolgen.

### **Von Kleindehsa bis Weigsdorf mit dem "Oybin-Express" auf der ehemaligen Bahnlinie**



Es passte alles an diesem 22. Mai 2016 ...

Nach vielen Vorbereitungsstunden, – es war gewiss im Vorfeld nicht bekannt, welche Aufgaben, Anträge, Genehmigungen, Fragen, Kosten und Hürden bei dieser Idee zu beachten sind - war es endlich soweit und viele Bürger nutzten die Gelegenheit, den heutigen Radweg auf der ehemaligen Bahnlinie mit der Urlauberbahn - dem "Oybin-Express" - zu erkunden.

Der Zug verkehrte auf der Strecke von Weigsdorf-Köblitz bis Kleindehsa und zurück.

Die ehemaligen Bahnhöfe Köblitz und Kleindehsa eigneten sich aufgrund der Wendemöglichkeit am besten als Start ins Cunewalder Tal.

Die ehrenamtlichen Zugbegleiter informierten die Fahrgäste über die Geschichte der ehemaligen Bahnlinie sowie über Sehenswürdigkeiten am Rande der Strecke. An den beiden Zielbahnhöfen wurde von verschiedenen Vereinen die gastronomische und kulturelle Versorgung geleistet.

Vielen Dank allen, die hier mitgeholfen haben, dass an diesem Tag keiner hungrig und durstig bleiben musste.

Ein besonderes Dankeschön an die Mitglieder des Vereins „(Er)Haltepunkt Kleindehsa e.V., welche unkompliziert und engagiert diesen Tag in Kleindehsa mit gestaltet haben.

Vor allem der letzte Kesselgulasch war Spitze.

Fazit: Ein wirklich gelungenes Erlebnis - Wiederholung der Bahnfahrt im nächsten Jahr ist nicht ausgeschlossen.

Nadja Kneschke

Bürgermeisterin

**Gemeindeverwaltung Lawalde**

Rudolf-Breitscheid-Siedlung 6, 02708 Lawalde

Tel. 03585/474510

Fax 03585/474513

Homepage: [www.lawalde.de](http://www.lawalde.de)

E-Mail: [touristinfo.lawalde@t-online.de](mailto:touristinfo.lawalde@t-online.de)

**Bürgerbüro und Kassenzeiten: Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr**

**Sprechzeit der Bürgermeisterin: Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr**

Termine außerhalb der Sprechzeit bitte telefonisch vereinbaren.

**Das Fremdenverkehrsamt informiert:**

**Bei uns erhalten Sie umfangreiches Material:**

- **für Tagesausflüge zur Feriengestaltung**
- **für Wander- und Radtouren:**
  - Unterwegs mit dem Rad**

Buch	Preis: 5,50 €
Karte	Preis: 2,50 €
	Preis: 3,50 €
  - Radwandern – Wandern – Stadtführungen  
Region Löbau – Oberlausitz- Neiße
  - Radführer Wege zu Glas und Granit**

	Preis: kostenlos
--	------------------
  - Erlebnisroute zwischen Riesengebirge und Lausitzer Bergland
  - Frühlingsspaziergänge 2016**

	Preis: kostenlos
--	------------------
  - Programmheft des Sachsenforst/Freistaat Sachsen
  - „Wandert mit durch die schönsten Landschaften der Oberlausitz“**

3 verschiedene Hefte mit jeweils ca. 15 Touren	Preis: 2,50 €
--	---------------

**Wir haben bereits Oberlausitz-Kalender für 2017.**

- **Minigolfanlage geöffnet**

Die Minigolfanlage lädt ein, das Geschick und Können mit dem „kleinen Ball“ zu erproben. Spielmaterial ist zu den Öffnungszeiten im Fremdenverkehrsamt erhältlich. Auch außerhalb der Öffnungszeiten ist die Benutzung auf Anfrage möglich. Am Wochenende kann das Zubehör auch im Kretscham Lawalde ausgeliehen werden.

**Öffnungszeiten des Fremdenverkehrsamtes:**

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 03585-474518 Fax 03585-474513

**Fahrbibliothek des Landkreises Görlitz:**

Termine: **5. Juli**

Kleindehsa, Grundschule 15.45 – 16.15 Uhr

Lawalde, Fremdenverkehrsamt 16.30 – 17.00 Uhr

***Die Abfallwirtschaft informiert:***

***Abfallentsorgung 2015 im Landkreis Görlitz- Ein Vergleich zum Vorjahr.***

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Görlitz erstellt die jährliche Abfallbilanz. Um den Trend unabhängig von der Einwohnerentwicklung darzustellen, erfolgt eine Umrechnung in Kilogramm je Einwohner und Jahr (kg/EW/Jahr).

Die Abfallmengen entwickelten sich 2015 wie folgt:

Die gesammelte Menge beim Restmüll ist im Vergleich zum Vorjahr um 1 kg auf 87 kg/EW/Jahr gesunken. Beim Sperrmüll wurden 31 kg/EW/Jahr gesammelt. Die Veränderungen zum Vorjahr ergaben ein Plus von 3 kg/EW/Jahr. Bei Papier, Pappe und Kartonagen (PPK) blieben die Mengen im Vergleich zum Vorjahr bei 43 kg/EW/Jahr.

An Weiß-Grün-Braunglas wurden 26 kg/EW/Jahr gesammelt, 1 kg weniger als im Vorjahr. Die gesammelte Menge bei den Leichtverpackungen (LVP) stieg zum Vorjahr um 2 kg/EW/Jahr auf

40 kg/EW/Jahr an. Immer wieder sind Fehlwürfe, in den Gelben Sack/ Gelbe Tonne zu verzeichnen. Das ist nicht der richtige Weg, um Gebühren zu sparen. Es bleibt ein negativer Anteil an Fehlwürfen, besonders in Großwohnanlagen. Bei den gesammelten Bioabfällen ist ein Rückgang um 4 kg auf 92 kg/EW/Jahr zu verzeichnen. Der Trend zur Eigenkompostierung hat zugenommen. Trotz des guten Ergebnisses sind die Bioabfallmengen im Restabfallbehälter zu hoch. Hier gilt weiterhin, jeder Bürger kann Kosten sparen, wenn er die Biotonne nutzt oder selbst kompostiert. Bei den gesammelten Schadstoffen gab es gegenüber dem Vorjahr mit 1 kg/EW/Jahr keine Veränderungen. Bedenklich stimmen auch die wilden Verkippungen in unseren Wäldern. Allein 321 Reifen, 0,12 t gebrauchte Elektroaltgeräte, 0,2 t Asbest, 16 t Restabfall, 10t Sperrmüll, 4 Altfahrzeuge und 2 Autobatterien wurden im letzten Jahr durch das Landratsamt, als öffentlich rechtlichem Entsorgungsträger, entsorgt.

#### **Kontakt:**

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Tel.: 03588 261-716

Fax: 03588 261-750

E-Mail: [info@aw-goerlitz.de](mailto:info@aw-goerlitz.de)

[www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de)

#### **Grundschule Kleindehsa**



Das schöne Fest ist nun verklungen, mit Freude denkt man dran zurück und wenn ein Fest auch gut gelungen, dann waren's Stunden voller Glück.  
(Autor: unbekannt)

Rückblickend auf unser Sommertheater können wir sagen, dass es ein überaus gelungenes Fest war. Jeder Tag war ein Höhepunkt für sich und für Jeden war etwas dabei. Unsere kleinen und großen Darsteller waren zauberhaft in ihren Rollen und auch das Wetter meinte es durchaus gut mit uns.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken:

Den vielen fleißigen und unermüdlichen Händen, die schon Monate vorher geplant, umformuliert, organisiert, gebastelt, dekoriert und vorbereitet haben. Denen, die „mal schnell zwischendurch mit angefasst“ haben und zur Stelle waren, als sie gebraucht wurden. Denen, die immer hilfsbereit, mit guter Laune, einem Lächeln und einem spaßigen Wort die Veranstaltung begleitet haben. Im Grunde allen, die in irgendeiner Weise zu dem guten Gelingen beigetragen haben.

All dies war aber auch nur möglich gewesen durch die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren, Spender und Förderer.

- ▶ Technology for Sound & Light – Peter & Paul Petschel Löbau
- ▶ KEKILA - Kelterei Kitsche Lauba
- ▶ Medienpädagogisches Zentrum Löbau
- ▶ Freiwillige Feuerwehr Lawalde & OF Kleindehsa
- ▶ Pai – Werbung Löbau
- ▶ Pro Carline in Lawalde – André Jähne
- ▶ Sparkasse Löbau

- ▶ Fleischerei Kutschke Cunewalde
- ▶ Bäckerei Mersiowsky Lauba
- ▶ Lidl Löbau
- ▶ „Zur alten Molkerei“ Neusalza-Spremberg
- ▶ Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Löbau
- ▶ Fuhrbetrieb Kühn in Kleindehsa
- ▶ Schülerband „The Flintstones“
- ▶ KCL Lawalde

Denen gilt unser größter Dank!

Diane Richter  
Vorsitzende des Fördervereins  
der GS Kleindehsa

K. Platzek  
Schulleiterin

### **Ein stimmungsvoller Abend**

Herzlichen Dank an die Eltern, die Organisatoren, vor allem aber an die Darsteller und natürlich an die Lehrer für die Durchführung des Sommertheaters an der Grundschule Kleindehsa. Es war ein stimmungsvoller und sehr schöner Abend für alle Anwesenden und die Darsteller haben es super gemacht.

Nadja Kneschke  
Bürgermeisterin

### ***Alles Gute zum Geburtstag und viel Gesundheit***

Stehl, Gisela                      04.07.16                      75 Jahre                      Lauba

Wir wünschen allen genannten und nicht genannten Geburtstagskindern alles erdenklich Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit.

### **Initiative: WIR BEWEGEN - AKTIV & PRÄSENT**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder in Vereinen, Sportgemeinschaften, Kulturgruppen und weiteren Einrichtungen,

gestalten Sie die **Initiative WIR Bewegen - Aktiv & Präsent** aktiv mit.

**Anliegen** ist, ohne großen Aufwand Sie und unsere Gäste zur Bewegung anregen und andererseits unsere Sehenswürdigkeiten präsentieren.

Die **Hauptaktivitäten** sollen im Kreise der **Familie** (eigenständige Veranstaltungen oder gemeinsamer Besuch öffentlicher Veranstaltungen) im **Freundeskreis** und **Verein** sowie in der **Wohngemeinschaft** begangen werden

Bewegen Sie sich per **Rad, Fuß, Skateboard, Huf** (Reiten: Pferd, Esel, u. Kamel), zu **Wasser** und in der **Luft** (Ballonfahrt / Rundflüge).

Werden Sie **Botschafter** und **berichten** Sie im Kreise Ihrer Familie, bei Freunden, im Verein, beim Job und vor allem vielen Leuten von Nah und Fern **vom Anliegen** unserer Initiative und laden Sie diese ein.

Unsere **Stadt- und Ortsführer, touristischen Leistungsträger, Museen, Vereine, Händler** und **Gewerbetreibende** sowie **Betriebe** rufen wir auf, sich mit ihren **Angeboten** zu präsentieren

Die Veranstaltungen und Aktivitäten werden im **Veranstaltungskalender** erfasst und dem entsprechend beworben. Die Veranstaltungstermine teilen Sie bitte unter dem Kennwort **AKTIV & PRÄSENT** an die Tourist - Information Löbau ([tourist-info@loebau.de](mailto:tourist-info@loebau.de)) und [Radel-Martin@t-online.de](mailto:Radel-Martin@t-online.de) mit, oder geben diese direkt an die Presse weiter.

Die **Initiative** läuft **ganzjährig**, **Höhepunkt** ist die **Initiativwoche** vom **20.08-28.08.2016** und wird **jährlich** stattfinden.

Damit wollen wir u. a. den Tag der Oberlausitz würdig begehen, den Tourismus fördern und Anregung für aktive Freizeitgestaltung / Gemeinschaftssinn geben.

Die „**Radlerin**“ und der „**Granitschädel**“ begleiten die Aktion. Das **T-Shirt** „Radlerin“ und „Granitschädel“ erhalten Sie u. a. im Fachgeschäft Whisk(e)y & Vine Eichelgasse 1 in Löbau und in der Tourist-Information Löbau. Tragen Sie es bei Ihren Veranstaltungen und am Tag der Oberlausitz am 21.08.2016.

Radel – Martin Koordinator der Initiative

### **Geführte Radtouren im Monat Juli 2016**

#### **24.07.2016 Auf dem Radweg „alte Eisenbahnstrecke“ zum Baden nach Cunewalde mit dem Rad**

09.00 Uhr Treff: Parkplatz am Stadion in Löbau

Ansprechpartner: Steffen Petzold Tel. 03558 833255

#### **31.07.2016 Kakteentour 17 km**

14.00 Uhr Treff: Tourist - Information Löbau

Geführte Radtour mit dem Granitschädel, ohne Voranmeldung,

Ansprechpartner: Martin Noack Tel. 03585 402420

### **Veranstaltungstipps - Treff der Vereine**

#### **Frauentreff Kleindehsa**

Am Mittwoch, dem **6. Juli 2016**, wollen wir zum **Löbauer Berg** fahren. Wir besuchen dort die "Turmgaststätte". Bei guter Sicht können wir einen Blick vom "Gusseisernen Turm" wagen.

Bis dahin e gute Zeit wünschen

**Rosi und Margitta.**

***Leben ist das langsame Ausatmen der Vergangenheit und das tiefe Einatmen der Gegenwart, um genügend Luft für die Zukunft zu haben.***

#### **Hallo, Senioren von Kleindehsa,**

auf mehrfachen Wunsch soll unsere nächste Zusammenkunft am **20. Juli um 14.00 Uhr im Reiterhof** sein. Bleibt zu hoffen, dass wir wieder einmal draußen sitzen können, um das schöne Wetter zu genießen.

Auf einen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen freut sich

**Ihre Frau Kohlmann und die Helfer.**

### **Evangelische Kirchgemeinde – Schönbacher Str. 5, Lawalde, Tel. 03585-404183**

#### **Gottesdienste**

3. Juli **11 Uhr**, gemeinsamer Gottesdienst mit Kindermusical in **Bischdorf**

10. Juli 10 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, Pfrn. Baudach

17. Juli 10 Uhr, Predigtgottesdienst, Pfrn. Baudach

24. Juli **8.30 Uhr**, Predigtgottesdienst, Sup. Pfrn. Pech

31. Juli 10 Uhr, Predigtgottesdienst, Pfr. i. R. Krohn

7. August 10 Uhr, Berggottesdienst in Kleindehsa, Pfrn. Baudach und Posaunenchor

#### **Montag, 4. Juli, 19.30 Uhr Vortrag mit Johannes Gerloff, Kirche Lawalde**

Wir freuen uns, dass der Theologe und Journalist Johannes Gerloff aus Jerusalem die Einladung unseres Kirchenvorstandes angenommen hat und **am Montag, 4. Juli,**

**19.30 Uhr** zu uns kommen will. Bereits zum vierten Mal wird er in unserer Kirche zu hören sein:

- biblisch fundiert – historisch präzise – politisch aktuell –

Ihm zuzuhören, ist immer ein Gewinn. Er stellt sich diesmal der schwierigen Frage:

„Wem gehört das Land Israel?“ Alle, die seine Antwort interessiert, sind dazu herzlich

eingeladen. Es werden natürlich auch die aktuellen Entwicklungen im Nahen Osten zur

Sprache kommen.

#### **Sonntag, 28. August, 14 Uhr Sommer - Geburtstags – Fest, Kirche Lawalde**

Ja, auch eine Pfarrerin wird älter ... Ich erinnere mich noch gut an meinen 40. Geburtstag mit Gottesdienst und Mittagessen im Kretscham. Das ist 10 Jahre her – einfach unglaublich!

Und darum lade ich Sie, Euch alle ganz herzlich ein zu einem **Sommer-Geburtstags-Fest** am Sonntag, 28. August, 14 Uhr in und um die Kirche Lawalde. Zu Gast ist Andreas Riedel aus

dem Erzgebirge, Zimmermann, Evangelist, christlicher „Zauberkünstler“.  
„Einfach unglaublich!“ – Gottesdienst, Kaffeetrinken, Spielstände, eine große „Zaubershow“, Grillen – alle sind herzlich eingeladen!

Freundlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeiter  
**Karin Baudach, Pfrn.**

### ***Aktuelles vom Fußball aus Lawalde!***

Lawalder Herren schaffen nach hervorragender Rückrunde den sicheren Klassenerhalt und gar einen einstelligen Tabellenplatz – jetzt ist Sommerpause!

Unsere erste Männermannschaft hat eine schwierige Saison hinter sich. Umso bemerkenswerter ist es, wie das Team um Trainer Heiko Walter und Mannschaftsleiter Ronny Hielscher den drohenden Abstieg mit einer Klasse bestrittenen Rückrunde abwenden und gar eine Position in der ersten Tabellenhälfte erreichen konnten.

Nach dem Auswärtssieg in Kittlitz folgte das nächste schwere Auswärtsspiel in Spitzkunnersdorf. Die Gastgeber hatten mehr Ballbesitz, doch unsere Männer gute Kontermöglichkeiten. Doch noch verfehlten Peter Lenk, Marc Schweter und Steffen Matthes das Ziel. Die Gastgeber kamen gegen eine gute Lawalder Abwehr kaum zu Chancen. In der zweiten Hälfte erkämpften sich die Lila-Weißen am gegnerischen Strafraum den Ball, Steffen Matthes zog Vollspann ab und traf den Innenpfosten, von dessen der Ball schließlich im Netz zappelte. „Spitz“ steckte nicht auf, scheiterte aber an aufopferungsvoll kämpfenden Kickern vom „Sand“. So sollte es einen umjubelten 1:0 Auswärtserfolg geben. Eine Woche später war der Bertsdorfer SV zu Gast. Auch hier waren die Gäste feldüberlegen, doch vor dem Strafraum war Endstation. Auf der Gegenseite spielte Peter Lenk zwei Gegner schwindelig und einen herrlichen Pass in den Lauf zu Lars Drewniok. Der Winterneuzugang fackelte nicht lange und traf unter die Latte zur Führung. Nach der Halbzeitpause hatte Bertsdorf drei große Chancen, doch versagten ihnen die Nerven bzw. rettete ein Lawalder Bein. Ein direkt verwandelter Freistoß von Marcus Scholz, perfekt flach um die Mauer gezirkelt, brachte das 2:0 und die Entscheidung. Es war der vierte Sieg in Folge. Eine Woche nach dem gesicherten Klassenerhalt ging es zum Kreismeister nach Obercunnersdorf. Dort sollte die Mannschaft leider einen gebrauchten Tag erwischen. So lagen unsere Kicker bereits zur Halbzeit 3:0 zurück. Marcus Scholz gelang in der zweiten Halbzeit der Ehrentreffer, an der 5:1 Niederlage änderte dies allerdings nichts. Im letzten Heimspiel auf dem „Sand“ in dieser Saison war der abstiegsgefährdete TSV Großschönau zu Gast. Unser Team konnte auf einen vollen Kader zurückgreifen. Bis zur Halbzeit passierte nicht viel, wobei unsere Mannschaft ein Übergewicht verzeichnen konnte. Nach der Pause das gleiche Bild, doch noch sollte kein Tor fallen. Der Torreigen begann erst gut zehn Minuten vor dem Ende. Manuel Choroba wurde im Strafraum zu Fall gebracht, Marcus Scholz ließ sich nicht zwei Mal bitten und traf zum 1:0. Nur wenige Minuten danach gab es Freistoß aus gefährlicher Position. Marcus Scholz trat an und traf mit seinem Schuss einen Rücken des in der Mauer befindlichen Spielers. Die Flugbahn veränderte sich entsprechend und so war der Gästetorwart erneut geschlagen. Mit dem Schlusspfeiff machte selbiger Spieler seinen lupenreinen Hattrick binnen elf Minuten perfekt. Wieder Freistoß, diesmal flach an der Mauer vorbei, wieder drin. 3:0 der Endstand und Jubel unter den Zuschauern. Im letzten Saisonspiel sollte sich die negative Seite der Spieleranzahl in dieser Saison noch einmal widerspiegeln. In der Vorwoche noch 14 Mann ging es nach Jonsdorf mit 9 (!) Spielern. Davon mit Marco Kneschke und Michael Heffter zwei Spieler, die ihre Schuhe nur noch im Notfall schnüren. Was die Mannschaft in Jonsdorf ablieferte, war ein großer Kampf. Durch super Abwehrverhalten ließ man Jonsdorf verzweifeln. Mehrfach musste die Partie in der Folgezeit wegen Gewitter unterbrochen werden. Den Gastgebern gelang es in der verbleibenden Spielzeit nicht, ein Tor zu erzielen, sodass ein verdientes 0:0 und damit ein weiteres Pünktchen aufs Lawalder Konto wanderte. In der Endtabelle steht damit Platz 7 mit 44 Punkten und 55:57 Toren. Zudem war unsere Mannschaft die drittbeste in der Rückrunde. Wenn man bedenkt, dass 8 Spieltage die rote Laterne auf dem „Sand“ hing und 12 Spieltage das Team auf einen Abstiegsplatz verbrachte, kann man am Ende mehr als zufrieden mit der Entwicklung sein.

In der kommenden Saison wird es weiter Fußball im Herrenbereich auf dem „Sand“ geben. Durch eine Spielgemeinschaft mit der 2. Mannschaft des FSV Oppach sollen vor allem die personellen Probleme zu Trainingseinheiten und Punktspielen verbessert werden. Man darf

gespannt sein, wie sich die neue Mannschaft findet und entsprechend entwickelt. Unseren Senioren gelang es den zweiten Tabellenplatz in großer Manier zu verteidigen. Nach dem Kantersieg im Heimspiel gegen Olbersdorf folgten Spiele in Großschönau und nochmals gegen Olbersdorf sowie beim VfB Zittau. In allen Partien hatten unsere Mannen mit erheblichen personellen Problemen zu kämpfen und konnten so nicht immer mit elf Spielern ein Spiel beginnen bzw. beenden. In Großschönau setzte es eine allerdings unverdiente 0:2 Niederlage. Gegen Olbersdorf waren die Gäste überlegen und gewannen so auch verdient mit 5:1 in Lawalde. Beim VfB Zittau gab es mit dem 0:6 eine weitere herbe Niederlage, doch die Moral der Mannschaft war in Takt und so zeigten sie im letzten Saisonspiel gegen den feststehenden Kreismeister aus Zittau noch einmal ihre Klasse. Die Gäste gingen Mitte der ersten Halbzeit in Front, doch noch vor der Pause glich Rainer Wünsche aus. In der zweiten Hälfte traf André Pochanke mit einem beherzten 20-Meter Hammer ins Zittauer Gehäuse und bescherte neben den 2:1 Siegtreffer auch den sicheren Platz zwei in der Endabrechnung. Auch bei den Senioren geht es nächste Saison weiter. Dabei wird eine Spielgemeinschaft aus Lawalder, Schönbacher und Oppacher Spielern gebildet. Sport frei und eine angenehme Sommerpause!

**Marcel Buchholz**

## **Aus den Ortschroniken der Gemeinde Lawalde (Teil 99)**

### **Kirchenchronik Lawalde - Von den Anfängen (Teil 5)**

(Aus der Festschrift: 200 Jahre Kirche Lawalde 1777 - 1977)

Entweder der Pfarrer selbst oder einer seiner Kapläne (Vikare) versorgten die Bewohner des Dorfes geistlich. Man hatte noch die Bewohner von Kleindehsa und Lauba sowie einige kleine Streuanwesen an das Kirchlein zu Lawalde gewiesen.

Um auf das "Gesicht an der Wand" zurückzukommen: Kann es nicht auch so gewesen sein, dass es einem der sogenannten Kapläne in dem lieblichen Dorf Lawalde so gefallen haben könnte, oder gar der Stadtpfarrer als Miterbauer selbst, dass er seine letzte Ruhestätte dort haben wollte und sich im Kirchlein unter einer steinernen Grabplatte beerdigen ließ. Beim Um- bzw. Neubau der Kirche zu Lawalde 1777 wurde dann die Grabplatte zerschlagen und das Kopfteil mit dem Gesicht als Zeichen oder zur Erinnerung am heutigen Platz unter dem Dachsimis eingemauert?

Die großen kirchlichen Feste, vor allem die, die mit Umzügen oder Prozessionen verbunden waren, feierten die Lawalder aber noch mit Löbau mit. (Dafür das Kirchlein zu Lawalde noch 1523 der Pfarrkirche St. Nikolaus zu Löbau acht Groschen Weingeld zahlte.) So z. B. das Kreuzauffindungsfest (auch Kreuzerfindungsfest genannt) am 3. Mai 1521: Acht Jünglinge aus Lawalde waren an der Prozession, die an diesem Tage stattfand, beteiligt und trugen Figuren aus der Passionsgeschichte Jesu.

Am Freitag, dem **08.07.2016 von 18.00 – 20.00 Uhr**, findet die monatliche Sprechstunde im Chronikraum in Lauba (ehemaliges Gemeindeamt) zu Fragen der Dorfgeschichte statt. Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden (**035877 - 20 40 9**).

Ihr L. Seewald



## **Greifvogelwarte Oberlausitz**

Die Adler fliegen wieder!

Sehen Sie die Akrobaten der Lüfte in noch schönerer Umgebung auf unserer neuen Flugshow-Anlage und erfahren Sie viel Interessantes über Eule, Adler & Co.

**Termine in Lawalde: 24.07.2016, 28.08.2016**

**Einlass: 14.00 Uhr Beginn: 15.00 Uhr**

**Termine in Oybin: 16.07.2016, 30.07.2016**

**Einlass: 14.30 Uhr Beginn: 15.00 Uhr**

Wir laden Sie herzlich ein, mitreißende Stunden in der Gegenwart faszinierender Greifvögel zu



verbringen. Bei Regen fällt die Veranstaltung im wahrsten Sinne des Wortes "ins Wasser".  
Das Team der Greifvogelwarte freut sich auf Ihren Besuch.  
Christian & Simone Siegert  
Schönbacher Straße 17 a, 02708 Lawalde  
Tel.: 03585 – 40 21 83, 035872 – 32 33 8, 0171 – 77 18 38 5  
E-Mail: [ch.siegert@t-online.de](mailto:ch.siegert@t-online.de), Homepage: [www.greifvogelwarte-oberlausitz.de](http://www.greifvogelwarte-oberlausitz.de)

Anlässlich unserer **Diamantenen Hochzeit** möchten wir uns bei unseren Kindern und Enkeln, bei allen Verwandten und Bekannten, bei unseren Nachbarn, beim Seniorenverein "Gustav Bayn" und bei der Kirchgemeinde Lawalde für die vielen Glückwünsche, die vielen Geschenke und wunderschönen Blumen auf das herzlichste bedanken. Ein großes Dankeschön auch an die Fam. Heinrich vom Kretscham Lawalde für die gute Bewirtung.  
**Siegfried und Margot Model**

Anlässlich meines **85. Geburtstages** habe ich so viel Liebe, Freude und Hilfe erfahren. Dafür danke ich ganz herzlich.  
**Ilse Noß, Kleindehse**

Ein herzliches **Dankeschön** für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unseres **30.Firmenjubiläums**. Wir freuen uns, dass so viele Gäste und auch Vereine mit uns gefeiert haben und der Tag zu einem rundum gelungenen Fest wurde.  
Vielen Dank noch mal an alle Mitwirkende und an all die fleißigen Helfer vor und nach dem Fest.

## **Firma KEKILA**

### **Familie Karl-Heinz Kitsche**

**30 Jahre KEKILA**

Am 18.06.2016 fand das traditionelle Hoffest bei KEKILA in Lauba statt. Diesmal wurde gleichzeitig das 30-jährige Jubiläum der Firma gefeiert. Es war ein gelungenes Fest und wir wünschen weiterhin viele zufriedene Kunden für die nächsten mindestens 30 Jahre.

Herzlichen Glückwunsch!  
Nadja Kneschke  
Bürgermeisterin

#### **Noch mehr**

Vielleicht ist nicht mehr viel Zeit,  
aber ich bin noch lange nicht soweit.  
Denn ich finde Leben wirklich toll.  
Das Maß ist echt niemals voll.  
Universum, jetzt gib schon her.  
Ich will immer noch viel mehr.

Ich genieße jeden Supermoment,  
der allerdings keine Gnade kennt,  
denn ganz schnell ist er weg,

verschwindet durch ein Leck.  
Doch da geht noch viel mehr.  
Das hoffe ich doch so sehr.

Ich kriege nie genug  
vom schnellen Lebenszug.  
Ich will alles auf einmal,  
bitte immer wieder nochmal,  
und zwar möglichst bald,  
aber nicht nur so halb.

Ich will alles riskieren,  
aber dabei niemals verlieren.  
Nur Zuschau'n ist undenkbar,  
das ist doch sowas von glasklar.  
Deshalb will ich noch viel mehr tun,  
später kann ich ja immer noch ruh'n.

Ich möchte alles auf der Welt seh'n,  
auf allen möglichen Straßen geh'n.  
Ich will nie einfach nur steh'n,  
sondern weiter zu weit geh'n.  
Ich will gern ständig schweben.  
Ich will immer mehr Leben.

*Rosalie Renner*